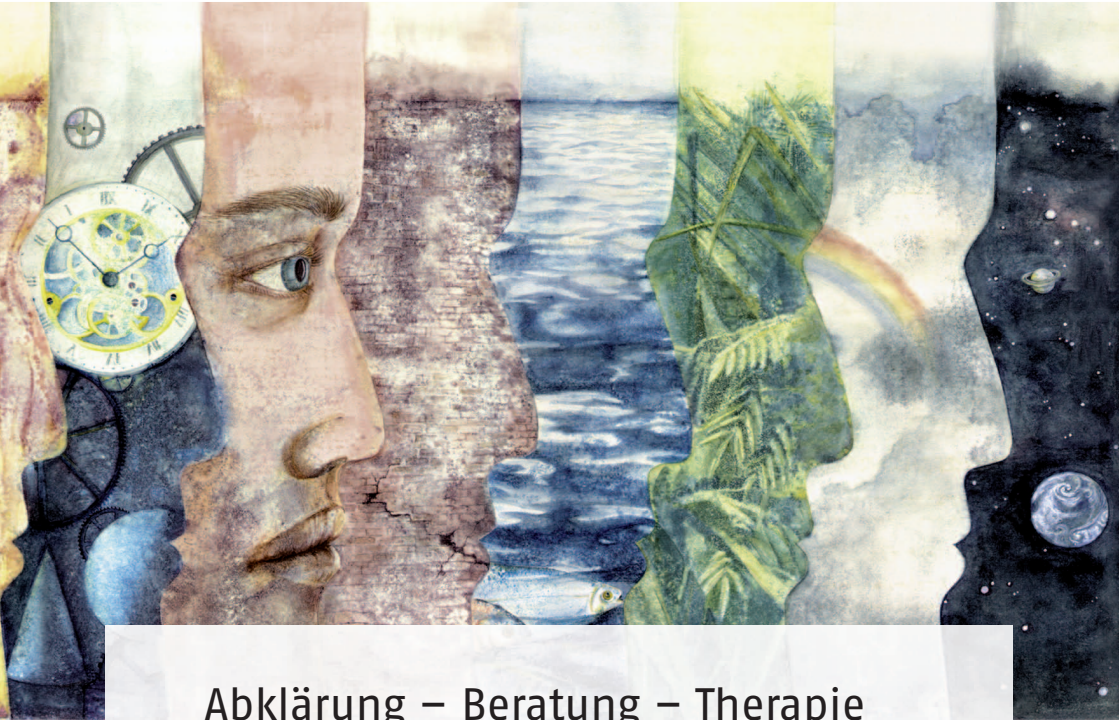




**Psychiatrische
Dienste Thurgau**
Spital Thurgau AG



Abklärung – Beratung – Therapie
Persönlichkeitsstörungen
Station B

 **Psychiatrie**



Inhaltsverzeichnis

Für wen wir arbeiten 3

Abklärung – Beratung – Therapie 5

Behandlungsdauer / Anmeldung 7

Wege aus der Krise

Für wen wir arbeiten

Unser stationäres Behandlungsangebot richtet sich an Menschen im Alter zwischen 20 und 45 Jahren, die an einer Persönlichkeitsstörung leiden. Aufgrund ihrer seelischen Probleme und der psychosozialen Beeinträchtigung ihres Alltagslebens können sie nicht mehr ausreichend im ambulanten oder teilstationären Rahmen behandelt werden und bedürfen einer intensiven stationären störungsspezifischen Therapie.

Behandlungsschwerpunkte sind Diagnostik und Therapie von Borderline und narzisstischen Persönlichkeitsstörungen mit psychischen Krisen, wie selbstverletzendem Verhalten oder Suizidalität sowie häufigen Begleiterkrankungen wie Depressivität, Essstörungen, Angst- und Zwangsstörungen, dissoziativen Störungen und schädlichem Konsum psychotroper Substanzen.

Wichtige Bezugspersonen (Eltern, Geschwister, Partner, Partnerin) werden in Absprache mit den Patientinnen und Patienten in die Behandlung einbezogen.

«Durch die Therapie beginne ich, überhaupt erst meine Beziehungsprobleme zu verstehen»

«Seit ich in der Therapie bin, verstehe ich zum ersten mal, weshalb ich immer wieder in ähnliche Problemsituationen hinein gerate»



Wie wir arbeiten

Wir arbeiten nach einem integrativen psychoanalytisch fundierten Behandlungskonzept und kombinieren verschiedene störungsspezifische psychodynamische und kognitiv-verhaltenstherapeutische Verfahren.

Um die in der Regel drei Monate dauernde Behandlung optimal und effektiv zu nutzen, formulieren wir nach einer dreiwöchigen Diagnostikphase einen individuellen Fokus mit den Zielen für die weitere Psychotherapie. Entsprechend legen wir das therapeutische Vorgehen fest.

«Mir ist bewusst geworden, dass ich vor bestimmten Dingen immer die Augen zugemacht habe, hier habe ich gelernt hinzuschauen»

«Jetzt am Ende der Therapie weiss ich, dass ich noch einen langen Weg vor mir habe, aber ich habe die Hoffnung, dass sich mein Leben verändert»

Abklärung – Beratung – Therapie

Psychotherapie der Persönlichkeitsstörung

Persönlichkeitsstörungen sind schwerwiegende Störungen der Beziehung und des Selbstwertes mit hoher Belastung für die Betroffenen und ihr Umfeld. Sie sind geprägt von tief verwurzelten inneren Erfahrungs- und Verhaltensmustern, welche sich in vielfältigen Bereichen des Verhaltens, der psychischen Funktionen und der Beziehungsgestaltung auswirken. Die vielfältige Symptomatologie und hohe Komorbiditätsrate mit anderen psychischen Störungen stellen eine grosse Herausforderung für die Therapie dar. Die Ursachen liegen oft in erheblichen Belastungen in der Vorgeschichte.

Da wir davon ausgehen, dass stabile Veränderung und Symptommrückgang neben dem Erlernen neuer Fertigkeiten (Skills) vor allem auch aus einer Einsicht in die spezifische Art des Beziehungserlebens und –verhaltens und in darin wurzelnden Ängsten, Wünschen und Konflikten resultiert, sind die störungsspezifische psychodynamisch-orientierte intensive Einzel- und Gruppentherapie die Hauptpfeiler der Behandlung.

Während im Rahmen des Fertigkeiten- und Achtsamkeitstrainings, der Entspannungstherapie und dem sozialen Kompetenztraining neue Fertigkeiten im Umgang mit Spannungszuständen erlernt werden können, bieten die nonverbalen Gruppentherapien (Musik-, Gestaltungs- und Körpertherapie) die Möglichkeit sich im kreativen Bereich selbst zu erfahren und auszudrücken.

Die Bezugspersonengespräche haben eine wichtige, haltgebende und unterstützende Funktion. Im Rahmen dieser können auch spezifische DBT-Elemente, Aromapflege und –massage, sowie NADA-Akupunktur zum Einsatz kommen.

Eine somato-medizinische Abklärung und ggf. Behandlung sowie die Möglichkeit einer unterstützenden psychopharmakologischen Behandlung sind integrativer Bestandteil der Therapie.

Sowohl die klare zeitliche Begrenzung, als auch das Aufgreifen der psychosozialen Lebensumstände im Rahmen der sozialarbeiterischen Begleitung, zielen von Beginn an auf die bessere Integrationsfähigkeit ausserhalb der Klinik.

«Durch das Anwenden von Achtsamkeitsübungen kann ich Stresssituationen – vom Zufahren angefangen bis zum Vorstellungsgespräch – viel besser bewältigen»

«Die Gruppentherapie war die grösste Herausforderung und gleichzeitig das, was mir am meisten geholfen hat, mich und andere zu verstehen»

Unser Therapieangebot

- Psychotherapie: übertragungsfokussierte und mentalisierungsbasierte Einzel- und Gruppentherapien
- Analytische Familien- und Paargespräche
- Pflegerische Bezugspersonengespräche
- Kreativtherapien (Körper-, Gestaltungs- und Musiktherapien)
- Dialektisch-Behaviorale Therapie: Skills-Gruppe, Achtsamkeitsgruppe
- Psychopharmakotherapie
- Sport, Entspannungstherapiegruppe
- Improvisationstheater
- Medizinische Behandlung
- Sozialarbeiterische Unterstützung, berufliche Rehabilitation

Unser Team

Das interdisziplinäre Team unserer Psychotherapiestation besteht aus Pflegefachpersonen, Körper-, Gestaltungs- und Musiktherapeutinnen und -therapeuten, einer Sozialarbeiterin, einem Arzt, einer Psychologin und einer Therapeutischen Leiterin (Psychologin). Die störungsspezifische Ausrichtung der Station erfolgt unter fachlichem Coaching durch den Chefarzt. Wir stellen eine qualitativ hochstehende Behandlung der Patientinnen und Patienten sicher.

Behandlungsdauer / Anmeldung

Behandlungsdauer

12-wöchige störungsspezifische stationäre Behandlung auf der Basis einer integrierten psychiatrischen, psychodynamischen sowie somatischen Diagnostik.

5-wöchige stationäre Kurzzeitpsychotherapie für Patientinnen und Patienten, die in psychischen Krisen eine fokussierte und intensive psychotherapeutische Kurzzeit-Behandlung benötigen.

4-wöchige stationäre Diagnostikphase mit Beratung und Empfehlung weiterführender therapeutischer Massnahmen im stationären, teilstationären oder ambulanten Rahmen.

Behandlungsplätze

15 vollstationäre Behandlungsplätze. Die Station wird offen geführt.

Station B

Nach telefonischer Kontaktaufnahme mit der therapeutischen Leiterin unserer Psychotherapiestation oder ihrer Vertretung erfolgt ein Vorgespräch, in dem die Indikation zur stationären psychotherapeutischen Behandlung abgeklärt und das Behandlungsangebot vorgestellt wird. Bei Direktaufnahmen ist ein ärztliches Einweisungszeugnis notwendig.

Kontakt

Dipl.-Psych. Christiane Rösch

Therapeutische Leitung B

Tel. 071 686 40 64

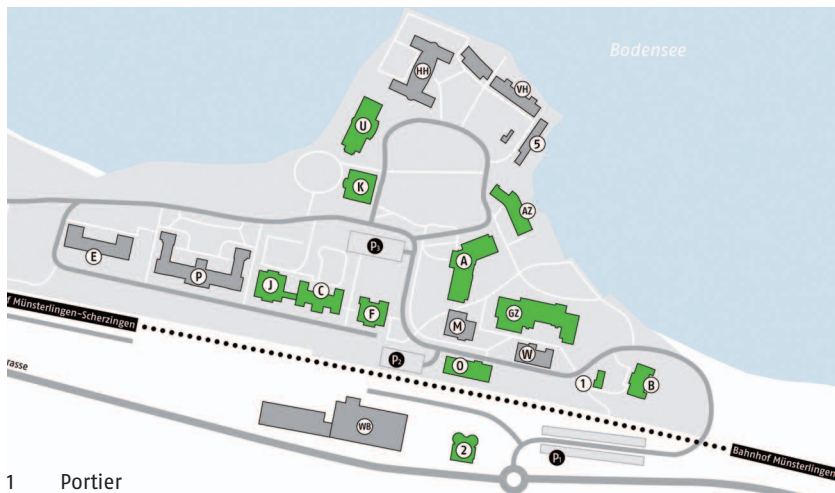
christiane.roesch@stgag.ch

Roberto Föll

Stationsleitung Pflege

Tel. 071 686 40 63

roberto.foell@stgag.ch



- 1 Portier
B Station B

Psychiatrische Dienste Thurgau
Station B
Postfach 154
CH-8596 Münsterlingen
Tel. 071 686 40 63
Fax 071 686 42 65
station.b-pkm@stgag.ch

www.stgag.ch